

# SO GEHT ZUKUNFT

INDUSTRIE 4.0 – ERFOLGREICH MIT  
QUALIFIZIERTEN MITARBEITERN

JETZT INFORMIEREN!



# NEUE PERSPEKTIVEN

## WEITERBILDUNG FÜR DIE INDUSTRIE VON MORGEN

Vor dem Hintergrund von Industrie 4.0 werden kaufmännische und produktionstechnische Bereiche auch in KMUs immer stärker zusammenwachsen. Die Anforderungen an die Mitarbeiter ändern sich dadurch gewaltig. Zukünftig werden Mitarbeiter benötigt, die alle Gebiete der Mechanik, Elektrotechnik, Elektronik, Informations- und Kommunikationstechnik durchdringen und in der Lage sind, interdisziplinär und systemisch zu denken und zu handeln.



### Machen Sie Ihr Team fit

Vier berufsbildende Schulen im gewerblich-technischen Bereich bündeln ihre Kompetenzen in der Fachschule Technik, um Facharbeiterinnen und Facharbeitern mit abgeschlossener Berufsausbildung berufsbegleitend und kostenlos den Abschluss als

**Staatlich geprüfter Techniker für Produktionstechnik und Datenmanagement** zu ermöglichen.

Die Weiterbildung geht über **drei Jahre**. An vier Abenden die Woche lernen die Teilnehmer alles, um in den vernetzten Bereichen **Agiles Produktionsmanagement, Digitales Datenmanagement** und **Smart Production** sicher handeln zu können.

Neben dem Erwerb fachlicher Kompetenzen in ineinandergreifenden Handlungsfeldern vermittelt die Weiterbildung auch Instrumente der **Personalentwicklung, der Unternehmensführung** und des **Qualitätsmanagements**. Der Erwerb der Fachhochschulreife ist ein weiterer Qualifizierungsbaustein, der nach erfolgreichem Abschluss der staatlichen Prüfung erreicht werden kann.



### Damit stehen Ihren Mitarbeitern spannende Tätigkeitsfelder offen:

- Support digitalisierter Produktionssysteme
- Support und Analyse im Bereich Robotik
- Multiplikator und Change Agent für Industrie 4.0
- Digitalisierung und Vernetzung von Produktionssystemen
- Gruppenleiter in der Produktion

### Weitere Informationen unter:



Tel. 040 428 855 773

<https://kurzelinks.de/fachschule-technik-hamburg>



Anmeldung jederzeit möglich  
Ausbildungsstart:  
halbjährlich ab 01. Februar 2019